

FSJ Kultur in der Programmabteilung des internationalen literaturfestival berlin (ilb), 1. September 2022 – 31. August 2023

Das von der Peter-Weiss-Stiftung für Kunst und Politik e. V. (PWS) organisierte internationale literaturfestival berlin (ilb) ist ein jährlich in Berlin stattfindendes Literaturfestival. Seit seiner Gründung im Jahr 2001 präsentiert das Festival die literarische Vielfalt zeitgenössischer Lyrik, Prosa, Nonfiction, Graphic Novels sowie Kinder- und Jugendliteratur aus aller Welt. In Diskussionsveranstaltungen trifft Kunst auf Politik, kollektive Lesungen werben für die Menschenrechte, die Sparte Science and the Humanities erkundet den Raum zwischen Poesie und Wissen. Renommierete Autor:innen treten auf dem ilb neben internationalen Neuentdeckungen in einem ebenso breitgefächerten wie politischen Programm auf. Das 22. ilb findet vom 7. bis 17. September 2022 im Haus der Berliner Festspiele statt.

Vom 1. September 2022 – 31. August 2023 hat das ilb zwei Plätze im Rahmen des Programms FSJ Kultur zu vergeben. In besonderer Nähe zu künstlerischen Prozessen bieten wir Ihnen im Rahmen Ihres FSJ Kultur eine spannende Arbeitserfahrung an der Schnittstelle zwischen Literaturbetrieb und Veranstaltungsmanagement. Sie arbeiten in einem dynamischen Team und erhalten Freiräume zur Umsetzung eigener Ideen. Freiwillige erleben den kompletten Zyklus der Literaturfestivalvorbereitung mit. Sie können sich in allen Stufen mit einbringen. Sowohl die Konzipierung einer eigenen Veranstaltung als auch Mitwirkung an der Programmvorbereitung im Allgemeinen sind möglich. Es können je nach Interessen und Veranlagung kleinere eigene Projekte wie die Reihe Literatur hinter Gittern (Lesungen in Berliner JVs), der Graphic Novel Day oder das Ton- und Medienarchiv des ilb eigenständig betreut werden.

Die Aufgaben:

Bei uns können Sie umfassende Einblicke in die Programmarbeit eines internationalen Literaturfestivals erhalten. Sie übernehmen organisatorische Aufgaben und haben die Möglichkeit, die Umsetzung des Festivals von der ersten Planung über die Durchführung bis zur Nachbereitung mitzuerleben. Innerhalb des Aufgabenfeldes der Programmabteilung können eigene Schwerpunkte gesetzt werden. Zu den zentralen Aufgaben zählen:

- Festivalplanung mit internationalen Schriftsteller:innen
- Vorbereitung von Einladungsschreiben (Dt. + Engl.)
- Buchbestellungen, Lesetextvorbereitung, Fotoanfragen
- Vertragsvorbereitungen
- Kurzgutachten zu Festivalbüchern
- Veranstaltungskonzeption und -planung
- Unterstützung bei der Vorbereitung von ilb Publikationen (z.B. Lektorat und Korrektorat von Programmtexten)
- Unterstützung bei der Recherche zu Veranstaltungsorten, Veranstaltungspartnern, Verlagen, Sponsoren und Förderern.
- Unterstützung bei der Pflege von Datenbank und Kontaktverteiltern.

Das Auswahlverfahren:

Personen zwischen 16 und 26 Jahren können sich seit dem 15. Januar 2022 und noch bis 15. März 2022 für ein FSJ Kultur in Berlin & Brandenburg anmelden. Anmeldungen erfolgen ausschließlich über das Onlineportal: <https://anmelden.freiwilligendienste-kultur-bildung.de/platzsuche>. Man findet das ilb dort über den Filter „Bibliothek/ Literaturhaus“.

Vom 15. April bis 31. Mai 2022 finden Kennenlerngespräche in den Einsatzstellen statt.

Rahmenbedingungen für das FSJ Kultur:

- Für alle FSJ-Plätze in Berlin gilt: Die Freiwilligen müssen sich in dem Bundesland, in dem sie ihr FSJ Kultur absolvieren, beim Einwohnermeldeamt/ Bürgeramt anmelden. Die Freiwilligen müssen spätestens ab 01.09. mit Hauptwohnsitz (Eintrag Personalausweis) in Berlin gemeldet sein.
- 360 Euro Taschengeld monatlich und Übernahme der Sozialversicherung
- Anspruch auf monatliches Kindergeld nach den gesetzlichen Voraussetzungen
- 25 Tage Seminare und Workshops sowie 26 Tage Jahresurlaub
- ein Zertifikat über die Arbeitsaufgaben und Tätigkeiten sowie die erworbenen Kompetenzen

Weitere Informationen zum FSJ Kultur Programm finden Sie unter: <https://www.lkj-berlin.de/fsjkultur/infos-fuer-jugendliche>

Das Programm wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds der Senatsverwaltung für Kultur und Europa Berlin (Förderprogramm Jugend-Freiwillig-Kultur-JFK), sowie durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Unterstützt durch die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V. (BKJ) und die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie Berlin.